

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880
Deutschland-Rundspruch 13/2024, 13. KW

Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 28. März 2024, 17:30 UTC. Die aktuelle Audiofassung gibt es auch als RSS-Feed unter <https://www.nord-ostsee-rundspruch.de/category/deutschland-rundspruch> und als mp3 unter <https://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>. Die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 13 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 13. Kalenderwoche 2024. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- Hamvention kürt Preisträger des Jahres 2024
- Private Lerngruppe für Klasse N gegründet
- INTERMAR-Morgennetz ab Zeitumstellung täglich um 08:00 UTC
- 6. FUNK.TAG in der Messe Kassel
- Internationaler Marconi-Tag am 27. April
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

Hamvention kürt Preisträger des Jahres 2024

Drei prominente US-amerikanische Funkamateure und ein internationaler Club werden während der US-Amateurfunkmesse Hamvention für ihre Leistungen und Beiträge zum Amateurfunk geehrt. Ihre Namen wurden in einer Pressemitteilung vom Vorsitzenden des Hamvention Award Komitees Michael Kalter, W8CI, bekanntgegeben.

Der Preis für besondere Leistungen geht an den Top-Contester, QRP-Operator und Amateurfunkausbilder Anthony Luscre, K8ZT. Der Funkamateur aus Ohio hat sein Fachwissen mit unzähligen anderen Funkamateuren geteilt und zahlreiche Workshops an der Contest University, der QSO Today Expo und auf der Dayton Hamvention selbst geleitet. Zu seinen Erfolgen zählen zahlreiche erste Plätze auf Welt- und US-Ebene bei den CQ Worldwide SSB und CW QRP Wettbewerben.

Der Autor des ARRL-Lizenzhandbuchs, Ward Silver, NØAX, wird mit dem Technical Achievement Award ausgezeichnet. Der gelernte Elektroingenieur war leitender Redakteur des ARRL-Handbuchs und des -Antennenbuchs und hat zahlreiche Studienführer geschrieben. Ward, der zweimal mit dem Bill Orr Technical Writing Award ausgezeichnet wurde, hat seine langjährige monatliche Kolumne, die einst in der Zeitschrift QST erschien, nun in Buchform veröffentlicht. Ward ist Mitbegründer der World Radiosport Team Championship (WRTC) und wurde 2015 in die CQ Contest Hall of Fame aufgenommen.

Edward Engleman, KG8CX, aus Michigan ist Daytons Amateur des Jahres. Als Mitbegründer des Young Amateurs Communications Ham Team, kurz YACHT, ist Ed ein starker Fürsprecher für die Jugend im Amateurfunk. Mit seinem Hintergrund in der öffentlichen Schulbildung hat Ed jungen Funkamateuren geholfen, sich bei Veranstaltungen wie der HamCation (Florida) und der Hamvention (Ohio) anderen Jugendlichen zu präsentieren. In der Pressemitteilung heißt es: „Ed ist stolz darauf, Teil der Zukunft des Amateurfunks zu sein,

indem er sein Interesse am Amateurfunk weitergibt und die nächste Generation von Funkamateuren fördert.“

Die Young Ladies' Radio League (YLRL) wurde zum Club des Jahres gewählt. Die Ehrung erfolgt anlässlich des 85-jährigen Bestehens dieser internationalen Gruppe, die Freundschaften pflegt, Neueinsteigern hilft und Wettbewerbe organisiert. Die Gruppe hat auch in Notfällen Hilfe geleistet.

Die Hamvention findet vom 17. bis 19. Mai in Xenia, Ohio, in den USA statt. Neben der Tokyo Hamfair in Japan und der HAM RADIO in Friedrichshafen ist sie eine der drei großen Amateurfunkveranstaltungen im Jahr. Darüber berichtet Mark Abramowicz, N3TV, in der Amateur Radio Newline.

Private Lerngruppe für Klasse N gegründet

Unter dem Motto: „Unser Wissen, Dein Erfolg“ wurde im März eine bundesweite private Lerngruppe für den Erwerb der Amateurfunkklasse N ins Leben gerufen. Dieses Projekt wird von einer kleinen Gruppe ehrenamtlicher Funkamateure des DARC unterstützt, um den Teilnehmern im Selbststudium das Lernen zu erleichtern und um offene Fragen zu gewissen Themenbereichen zu beantworten.

Neben einer eigenen Mediathek wurde in dem Projekt auch die Anbindung an die DARC-eigene Lernplattform 50ohm.de vorgenommen. Auf diese Weise können die Teilnehmer sich zusätzlich auf dieser neuen Plattform untereinander beim Lernen unterstützen und ihr eigenes Wissen vertiefen. „Die ersten Reaktionen auf dieses Projekt waren durchweg positiv. Es bleibt zu hoffen, dass dieses Projekt in Zukunft noch weitere Interessenten und Teilnehmer in diese Gruppe trägt. Als ich damals im Selbststudium für meine Amateurfunkgenehmigung gelernt habe, hätte ich mir eine derartige Plattform gewünscht“, berichtet Michael Vollmers, DO3BIG, von der Lerngruppe. „Denn nicht immer lassen sich berufliche Verpflichtungen, zum Beispiel im Schichtdienst mit den Kursen der Ortsverbände, verbinden. Aus diesem Hintergrund habe ich mich dazu entschlossen die Lücke zwischen den OV-Kursen und dem Online-Angebot zu schließen“, so DO3BIG weiter. Die Lerngruppe ist auch auf der Webseite des AJW-Referates zu finden [1]. Weitere Informationen zu diesem Projekt erhalten Interessenten per E-Mail [2].

INTERMAR-Morgennetz ab Zeitumstellung täglich um 08:00 UTC

Um den sich saisonal ändernden Ausbreitungsbedingungen Rechnung zu tragen, ändert sich ab der Zeitumstellung am 31. März der Beginn des täglichen INTERMAR-Morgennetzes auf 08:00 UTC. Das Netz beginnt wie bisher über die Clubstation DKØMC zunächst auf 14 313 kHz und wird anschließend über die Clubstation DLØIMA in der TG9101 des DMR-BrandMeister-Netzes sowie in der ECHOLINK-Konferenz *INTERMAR* – Knotennummer 386970 – fortgesetzt. Das tägliche INTERMAR-Abendnetz beginnt unverändert um 16:30 UTC. Weitere Informationen zum Verein INTERMAR Amateur-Seefunk e.V. und zu den Möglichkeiten, den Netzen zu folgen, finden sich im Internet [3].

6. FUNK.TAG in der Messe Kassel

Am 27. April findet der 6. FUNK.TAG in der Messe Kassel statt. Öffnungszeit für Besucher ist von 9 bis 16 Uhr. Den Messebesuchern vor Ort bietet sich ein umfangreiches Programm. In den Messehallen 1 und 2 lädt der große Flohmarkt zum Stöbern ein. Mitgebrachte oder vor Ort gekaufte Geräte können am Messplatz auf Funktion geprüft werden. Weiterhin gibt es eine Beteiligung zahlreicher Händler und ideeller Aussteller. In vier Vortragsräumen werden Fachvorträge, Workshops und Treffen angeboten. Dazwischen bietet sich allseits Gelegenheit, um mit anderen Besuchern ins Gespräch zu kommen. Umfangreiche Informationen zur Veranstaltung wurden bereits in der Aprilausgabe der CQ DL veröffentlicht und sind auch auf der DARC-Webseite zu finden [4].

Internationaler Marconi-Tag am 27. April

Dieses Jahr fällt der Internationale Marconi-Tag (IMD) auf den 27. April. Der italienische Erfinder und Elektroingenieur Guglielmo Giovanni Maria Marconi wurde am 25. April 1874 vor 150 Jahren geboren. Ihm wird die Erfindung des Funktelegrafiesystems und die erste drahtlose Übertragung über das offene Meer zugeschrieben. Der IMD wurde zu Ehren Marconis ins Leben gerufen und wird jährlich vom Cornish Radio Amateur Club, GX4CRC,

veranstaltet. Die 24-stündige Veranstaltung findet von 00:00 UTC bis 23:59 UTC statt, und eine Anmeldung ist erforderlich. Teilnehmer können sich auf der Registrierungsseite von GX4CRC anmelden [5]. Darüber berichtet der US-amerikanische Amateurfunkverband ARRL.

Aktuelle Conteste

30. März: Baden-Württemberg Aktivität

30. bis 31. März: CQ World-Wide WPX Contest

1. April: DTC Deutschland Contest und DARC Ostercontest

6. bis 7. April: DARC UKW Frühlingswettbewerb, EA RTTY Contest und SP DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 3/24 auf S. 68 und 4/24 auf S. 66.

Der Funkwetterbericht vom 26. März, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 19. bis 26. März: Die Sonne präsentierte zum Frühlingsanfang alles, was unsere Vorstellungen von einem Sonnenfleckenmaximum bestärkte. Die seit einer Woche aktive Sonnenfleckenregion 3614 triggerte am 23. März einen langen X1,1-Flare. Parallel der sich nördlich des Sonnenäquators bewegenden Region 3614 zog südlich davon die Region 3615 ihre Bahn. Sie ist für 29 M-Flares innerhalb einer Woche verantwortlich, davon allein 17 am 23. März [6]. Einer davon war fast zeitgleich mit dem X1,1-Flare. Die ins All geschleuderte Plasmawolke enthielt auch hoch energetische Protonen. Der S2-Protonensturm sorgte vom 23. März bis zum späten 25. März für hohe Dämpfung der über die Polarkappen verlaufenden Funkwege. Der solare Fluxindex erreichte 211 Einheiten [7]. Wir mussten vom 21. März bis zum 24. März mit vier geomagnetischen Stürmen leben. Am 24. März kam es dick, denn der geomagnetische Index stieg nachmittags zwischen 15:00 UTC und 18:00 UTC auf $K = 8$. Es war leider noch zu hell, um Nordlicht zu sehen, das über Deutschland bereits in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag beobachtet werden konnte. Kurz bevor die Radioaurora startete, gab es auf 6 m eine lange TEP-Öffnung nach Afrika. TZ4AM war aus ganz Europa zu arbeiten.

Die Radioaurora hatten viele Funkamateure erwartet, denn auf den Bändern 6 m und 2 m fand reger Funkbetrieb statt. DL1VDL hatte das Magnetometer der Funkwetterbake DKØWCY auf dem Monitor, als es logging, und freute sich über 30 Aurora QSOs [8]. Selbst Stationen aus südlicheren Teilen Europas, wie S59A oder OE6NZM, waren aus Dresden mit RST 59A zu arbeiten. Die Kurzwellenbänder waren von den geomagnetischen Störungen auch beeinträchtigt. Dennoch herrschten in der Störungsphase am Samstagabend auf 40 m angehobene DX-Bedingungen nach Nordamerika. Alle oberen Bänder waren eingeschränkt nutzbar, denn die MuF2 für 3000 km Skip rutschte mittags bis auf etwa 20 MHz ab.

Vorhersage bis 2. April:

Eine kompakte Zusammenfassung des Aurora-Funkgeschehens auf den Bändern über 30 MHz verfasste DF2ZC [9].

Seit dem 26. März sind die geomagnetischen Störungen weitgehend abgeklungen. Die Wahrscheinlichkeit für M-Flares liegt heute noch bei 85 Prozent, für X-Flares bei 25 Prozent. Laut NASA sinkt der solare Fluxindex auf etwa 180 Einheiten. Das ist immer noch sehr gut für die Öffnung aller oberen Kurzwellenbänder. Es bleibt abzuwarten, welche Osterüberraschungen das Erdmagnetfeld bereitet. Die NASA berichtet, dass historischen Aufzeichnungen zufolge geomagnetische Störungen im Frühling und Herbst fast doppelt so wahrscheinlich sind wie im Winter und Sommer. Dazu trägt der „Russell-McPherron-Effekt“ bei, wonach um die Tag-und-Nacht-Gleiche im geomagnetischen Feld Risse entstehen, durch die der Sonnenwind leichter koppeln kann [10].

Frohe Ostern wünscht euch allen DL1VDL.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 18:29; Melbourne/Ostaustralien 20:28; Perth/Westaustralien 22:24; Singapur/Republik Singapur 23:06; Anchorage/Alaska 15:36; Johannesburg/Südafrika 04:14; Tokio/Japan 20:35; Honolulu/Hawaii 16:28; San Francisco/Kalifornien 14:03; Port Stanley/Falklandinseln 10:10; Berlin/Deutschland 04:53.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 23:15; San Francisco/Kalifornien 02:28; Sao Paulo/Brasilien 21:10; Port Stanley/Falklandinseln 21:54; Honolulu/Hawaii 04:44; Anchorage/Alaska 04:29; Johannesburg/Südafrika 16:11; Melbourne/Ostaustralien 08:22; Auckland/Neuseeland 06:23; Berlin/Deutschland 17:31.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie hierfür Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.darc.de/der-club/referate/ajw/ausbildung/#c57511>

[2] do3big@darcd.de

[3] <http://intermar-ev.org>

[4] <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c35435>

[5] <https://gx4crc.com/imd/imd-registration/>

[6] www.solarham.com

[7] <https://solen.info/solar/indices.html>

[8] <http://www.dk0wcy.de/magnetogram/>

[9] https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/Starker_Magnetsturm_und_Radio-Aurora_am_25.3._m%C3%B6glich.html

[10] <https://www.fr.de/wissen/polarlichter-nordlichter-aurora-borealis-fruehlingsanfang-aequinoktium-tag-nacht-gleiche-sonnensturm-91428020.html>

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>

[mail] Wenn Sie in Zukunft den Deutschland-Rundspruch nicht mehr von uns erhalten möchten, dann können Sie diesen jederzeit abmelden unter: <https://lists.darc.de/mailman/listinfo/rundspruch>